

THEY STEAL, THEY SHOOT, THEY KILL!

- Di., 19.04. Casino (OV)
Di., 26.04. Der Scharlatan (OV)
Di., 03.05. Nur die Sonne war Zeuge (DF)
Di., 10.05. Der Tod kommt auf leisen Sohlen (OmU)
Do., 12.05. Sonderveranstaltung: Serienkiller in New York (Omswed.U)
Di., 17.05. Die Halbstarke (OV)
Di., 24.05. Klassisches Kino auf 16mm (OV)
Do., 26.05. Hexenkessel (OmU)
Di., 31.05. Französisches Double Feature
In Kooperation mit dem Seminar "300 Minuten Europa" (OmU, DF)
Di., 07.06. Tokyo Drifter - Der Mann aus Tokio (OmU)
Di., 14.06. Bloody Mama (DF)
Di., 21.06. Thelma & Louise (DF)
Di., 28.06. Coffy - Die Raubkatze (DF)
Di., 05.07. Zwei glorreiche Halunken (DF)
Di., 12.07. Publikumswunschfilm #8

Am Dienstagabend im Pollux (außer anders angegeben)

POLLUX
by Cineplex

www.pollux-kino.de

Nähere Infos unter
www.lichtblick-kino.de und
Instagram : @programmkinolichtblick

In Kooperation mit der Universität Paderborn, dem Institut für Medienwissenschaften und dem Lehrstuhl für Filmwissenschaft.

Tōkyō Nagaremono/ Tokyo Drifter - Der Mann aus Tokio

Dienstag, 07.06.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Auf der Flucht vor seiner kriminellen Vergangenheit wird der Nachwuchsschurke Tetsu zum titelgebenden „Tokyo Drifter“, als er ziellos durch den winterlichen Norden Japans zieht: Yakuza-Boss Otsuka, dem Tetsu einst die Gefolgschaft verweigerte, hat noch eine Rechnung mit ihm zu begleichen und setzt seinen besten Killer auf ihn an. Exzentrische Farbkompositionen und surreale Perspektiven machen diese atmosphärische Gangster-Ballade, in der Regisseur Seijun Suzuki den moralischen Konflikt zwischen Ehre und Überleben einfängt, zu einem Juwel inmitten der Massenproduktionen des japanischen Yakuzafilms der 60er Jahre. - Franziska Müller



JP 1966
FSK 12
82 Min.
OmU
DCP
R: Seijun Suzuki
D: Tetsuya Watari, Chieko Matsubara, Hideaki Nitani

Bloody Mama

Dienstag, 14.06.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Von der Großen Depression Ende der 1920er Jahre erschöpft, entschließt sich Kate „Ma(ma)“ Barker, ihren Ehemann zu verlassen und zusammen mit ihren vier Söhnen eine kriminelle Karriere zu starten. Von Raub bis Mord, sie steht hinter den Verbrechen der Familien-Gang, bis sie eines Tages Sam Pendlebury entführt... Ein Film, der auf dem Mythos der gleichnamigen Matriarchin aus Arizona basiert und sie durch brutale Ehrlichkeit sowie visuellen Naturalismus auf die große Leinwand hebt. Wenn wir schon die Lust am Verbrechen suchen, dann darf das lustvolle und intensive Stakkato von Mamas Maschinengewehr in unserem Programm definitiv nicht fehlen. - Alexandra Riene



US 1970
FSK 18
90 Min.
DF
35mm
R: Roger Corman
D: Shelley Winters, Bruce Dern, Don Stroud, Pat Hingle

Thelma & Louise

Dienstag, 21.06.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Die beiden Freundinnen Thelma und Louise waren eigentlich nur unterwegs für einen Wochenendtrip, um dem monotonen Alltag zu entkommen. Als aber Louise einen Mann in Notwehr erschießt, der sich an Thelma vergehen wollte, beginnt ein Wettlauf gegen die Polizei. Doch schon bald erweist sich diese Flucht als Befreiung und beide genießen die Vorzüge des Outlaw-Daseins in der sonst so exklusiv-männlichen Domäne des amerikanischen Westens. In Ridley Scotts umfangreicher Filmografie sticht dieser Film als einer der wenigen hervor, der sich vollständig auf die Perspektive der Frauen konzentriert. Mit Humor und Ernsthaftigkeit hinterfragt er die soziale Realität in Amerika. 6 Oscar-Nominierungen inklusive eines Gewinns für das beste Drehbuch verhalfen diesem Film sehr schnell zu seinem Status als Klassiker des feministischen Films. - Timon Steup



US 1991
FSK 16
130 Min.
DF
35mm
R: Ridley Scott
D: Susan Sarandon, Brad Pitt, Geena Davis, Harvey Keitel

Coffy/ Coffy - Die Raubkatze

Dienstag, 28.06.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Dieser derbe Blaxploitation-Thriller machte Pam Gier zu einer Ikone des Genres. In der Rolle der janusköpfigen Krankenschwester Coffy führt sie einen kaltblütigen Rachefeldzug gegen die Drogenbosse, die ihre kleine Schwester an die Nadel brachten und ihre Stadt in einem eisernen Griff halten. Mit einer Schrotflinte und in ihrem Afro versteckten Rasierklingen bewaffnet, legt sie, begleitet von einem funky Jazz-Soundtrack, skrupellosen Zuhältern und anderen Ganoven das Handwerk. An der Spitze der Drogenmafia angelangt, erlebt Coffy eine Überraschung. - Franziska Müller



US 1973
FSK 16
90 Min.
DF
35mm
R: Jack Hill
D: Pam Grier, Booker Bradshaw, Robert DoQui

Il buono, il brutto, il cattivo/ Zwei glorreiche Halunken

Dienstag, 05.07.2022, 19:00 Uhr, Pollux

Nach dem Erfolg seiner ersten beiden „Dollar-Filme“ überbot Sergio Leone sich noch einmal selbst und erschuf einen der wichtigsten und besten Western aller Zeiten. Während des amerikanischen Bürgerkriegs erfahren drei verschiedene Gangster von einem Goldschatz, den ein verstorbener Soldat vergraben haben soll. Es beginnt ein Wettlauf der drei Revolverhelden, deren Wege sich immer wieder kreuzen. Sergio Leone beweist wiederholt seine Regietalent, indem er Panorama- und Nahaufnahmen spannungsgeladen auf die Leinwand bringt. Mit Einstellungen für die Geschichtsbücher, einem ikonischen Soundtrack der Legende Ennio Morricone und Clint Eastwood in seiner Paraderolle wurde der Film in Windeseile zum Maßstab für den Italo-Western und wird von unzähligen Filmemachern und Kritikern geschätzt. - Timon Steup



IT/SP 1966
FSK 16
161 Min.
DF
35mm
R: Sergio Leone
D: Clint Eastwood, Eli Wallach, Lee van Cleef

Publikumswunschfilm #8

Dienstag, 12.07.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Gewitzter Trickbetrüger oder eiskalter Killer? Mit dem Wunschfilm entscheidet ihr, wer unsere Filmreihe thematisch abschließt. Nach dem letztjährigen blutigen "The Texas Chainsaw Massacre" habt Ihr nun zum achten Mal die Möglichkeit, für euren Lieblingsfilm zu stimmen. Den Stimmzettel gibt es entweder im Geschäftszimmer des Instituts für Medienwissenschaft (E2.154), im Pollux oder direkt als Download auf unserer Webseite www.lichtblick-kino.de. Bis zum 31. Mai können die Stimmzettel ebenfalls im Geschäftszimmer oder per Mail (programmkinolichtblick@googlemail.com) abgegeben werden. Die Bekanntgabe des gewählten Films erfolgt zeitnah nach dem Ende der Abstimmung. - Oliver Flthkötter



Sondervorstellungen:

Stadtsymphonie: Stummfilm Matinée

Sonntag, 25.09.2022, 12:00 Uhr, Pollux

Anlässlich des 50jährigen Bestehens der UPB werden Filme im Stadtraum projiziert, die mal lyrisch, mal dynamisiert urbane Erfahrungen und Erlebnisse erkunden. Zu den Höhepunkten des internationalen Programms zählen eine Retrospektive der in Paderborn geborenen Filmemacherin Ella Bergmann-Michel und eine Stummfilm-Matinee. - Stephan Ahrens

PaderPorn - Fred Halsted Double Feature The Sex Garage & LA Plays Itself

Das Filmfestival PaderPorn zeigt zwei Filme von Fred Halsted, die sich in die untergründigen Strömungen der Lust inmitten des urbanen Miteinanders stürzen. Ihre Synthese aus Pornografie, Experiment und Dokumentarismus reißt die Regelwerke des Kinos mit blanker Faust nieder. Eintritt nur für Erwachsene. Mehr Infos unter: @pff_paderborn oder <https://www.facebook.com/paderporn>



US 1972
35 Min. / 55 Min.
Digital
R: Fred Halsted

Flämische Filmwochen im Juni 2022

Anlässlich des 6. Belgientags am 01.06.22 zeigt das BelgienNet/Belgienzentrum in Kooperation mit der Generaldelegation Flanderns, dem Programmkinolichtblick und Cineplex Pollux im Juni einmalig drei flämische Filme in Originalfassung mit deutschen Untertiteln im Pollux:

Broken Circle Breakdown Donnerstag, 09.06.2022, 18:15 Uhr
BEL/NLD 2012/FSK 12/110 Min/DCP/OmU/R: Felix Van Groeningen

Ex Drummer Mittwoch, 15.06.2022, 18:15 Uhr
BEL 2007/FSK 16/101 Min/DCP/OmU/R: Koen Mortier

Girl Donnerstag, 23.06.2022, 18:15 Uhr
BEL/NLD 2018/FSK 12/109 Min/DCP/OmU/R: Lukas Dhont

Mehr Informationen auf <https://belgien.net/>

THEY STEAL, THEY SHOOT, THEY KILL!

Sommersemester 2022



Programmkinolichtblick
LICHTBLICK e.V.

They Steal, They Shoot, They Kill!

Solange es Regeln gibt, wird es jemanden geben, der sie bricht. Und das kann einen Heidenspaß machen und oft furchtbar cool aussehen. Daran erinnern uns die Mafiabosse, Killer*innen und anderen Outlaws, die wir in diesem Programm versammelt haben. Was wir einerseits verurteilen, weckt in uns doch auch häufig den Wunsch, einmal selbst das Gesetz zu brechen. Die Faszination an True Crime boomt, Serienkiller-Fanfictionen fluten das Internet. Dass Kriminalität bereits seit ihrem Beginn auch für die Filmgeschichte und insbesondere für das US-amerikanische Kino relevant ist, zeigt das glamouröse Bild des Verbrechers im ältesten Film unseres Programms.

Es ist unbestreitbar, dass das Genre zwischen den 70er und 90er Jahren zwischen Glorifizierung und Ablehnung oszillierte. Martin Scorsese definiert mit „Mean Streets“ den Gangster neu, indem er anders als in vorherigen Jahrzehnten nicht nur den Glanz, sondern auch die Schattenseiten des Gangster-Lebens beleuchtet. Roger Cormans „Bloody Mama“ und Ridley Scotts „Thelma & Louise“ stellen dagegen den Spaß am Verbrechen als Folge von gesellschaftlichen Ängsten und systemkritischen Diskursen dar. Mit They Steal, They Shoot, They Kill! zeigen wir eine Filmauswahl unter den Aspekten Gender, ethnischer Zugehörigkeit und sozialer Schicht, die die emanzipatorische Schlagkraft der Gesetzeslosigkeit betont und sie als Fluchtmomente aus der Realität begreift, ohne sie zu idealisieren.

Casino

Dienstag, 19.04.2022, 19 Uhr, Pollux

Dieses Semester beginnt unser Programm mit dem Kultregisseur Martin Scorsese. In nahezu dokumentarischer Darstellungsweise werden die Machtstrukturen der Mafia in den 1970er Jahren gezeigt. Schauplatz ist der schillernde Nabel des Glücksspiels: Las Vegas. In „Sam Ace“ Rothsteins Leben haben Betrug, Geld und Gewalt einen festen Bestandteil. Als er sich aber in die drogenabhängige Ex-Sexarbeiterin Ginger verliebt, drohen die Dinge außer Kontrolle zu geraten. Die mitreißende Story mit Hollywoodgrößen wie Robert De Niro und Sharon Stone zeigt, was alles nötig ist für die Herrschaft über das Glückspielimperium. – Angela Franceschini



US 1995
FSK 16
178 Min.
OV
35mm
R: Martin Scorsese
D: Robert De Niro, Sharon Stone, Joe Pesci, James Woods

Nightmare Alley/ Der Scharlatan

Dienstag, 26.04.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Wo vor einigen Monaten „Nightmare Alley“ mit Bradley Cooper in den Kinos lief, wollen wir euch nun den Originalfilm präsentieren – locker ebenso sehenswert. Der Scharlatan ist ein schmutziger und seltsamer Film noir, fast schon ein Indiefilm vor seiner Zeit. Die Geschichte, laut James Agee „intelligenter Trash“, handelt von dem Jahrmarktshelfer Stanton Carlisle, dem auf der Leiter nach oben kein Trick zu billig und kein Schwindel zu skrupellos ist. In ein wunderbares Schwarzweiß getaucht, brauchte das saftige Filmchen viele Jahrzehnte, um als Klassiker anerkannt zu werden. Hauptdarsteller Tyrone Power, sonst meist der helle Mantel-und-Degen-Held, erreichte hier den heimlichen Höhepunkt seiner Filmkarriere. – Philipp Bert



US 1947
FSK 16
110 Min.
OV
DCP
R: Edmund Goulding
D: Tyrone Power, Joan Blondell, Coleen Gray, Helen Walker

Murder by Contract/ Der Tod kommt auf leisen Sohlen

Dienstag, 10.05.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Irving Lerner bietet einen völlig neuen Blick auf das Mordgeschäft. Denn Claude ist ein Auftragskiller, der sich damit nur seinen ersten eigenen Wohnsitz finanzieren möchte. Empathie und Gefühle sind ihm fern. Während andere Gewalttaten in unserem Programm emotional begründet sind, ist das Töten für ihn nichts weiter als ein Beruf. Das ändert sich jedoch, als sein nächstes Ziel sich als eine Frau entpuppt. Mit einem bestechenden Portrait der modernen Stadtgesellschaft, in der Gefühle keinen Platz mehr finden, geht Lerner auf die Suche nach Moral und Empathie, die in einem einzigartigen und emotionalen Finale mündet. Bis heute besticht der Film mit seinen atmosphärischen Aufnahmen von Los Angeles und bleibt bis zum Ende spannend. – Timon Steup



US 1958
FSK 18
81 Min.
OmU
DCP
R: Irving Lerner
D: Vince Edwards, Phillip Pine, Herschel Bernardi

Die Halbstarken

Dienstag, 17.05.2022, 20:30 Uhr, Pollux

West-Berlin in den 1950ern: Der 19-jährige Freddy Borchert hat sich von seiner spießigen Familie losgesagt und ist Anführer einer Jugendbande. Nun wollen sie erstmals das ganz große Ding drehen, doch Fredrads durchtriebene Freundin Sissy und das Auftauchen seines jünger-Bruders Jan, der immer der Vorzeigesohn war, verkomplizieren das Ganze. Das Charisma von Horst Buchholz, „the German James Dean“, und ein für das deutsche Nachkriegskino seltener Realismus machten den Jugendkrimi zu einem Kassenküller. Ein aufregendes Zeitfenster in das Nachkriegsdeutschland zwischen kleinbürgerlichem Mief und unbeholfenen Ausbruchversuchen der Jungen. – Philipp Bert

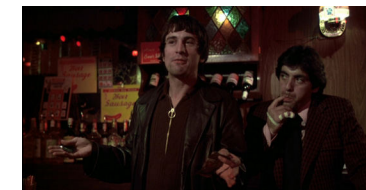


DE 1956
FSK 16
97 Min.
OV
35mm
R: Georg Tressler
D: Horst Buchholz, Karin Baal, Christian Doermer

Mean Streets/ Hexenkessel

Donnerstag, 26.05.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Little Italy im New York der 60er Jahre. Die organisierte Kriminalität ist auf dem Vormarsch und die Cosa Nostra kontrolliert die New Yorker Unterwelt. Charlie arbeitet für seinen Onkel Giovanni, der ein gemachter Mann in der Mafia ist, und eigentlich läuft alles gut. Wäre da nicht der Cousin von Charlies Geliebter Theresa, Johnny Boy, der durch sein impulsives Verhalten und seine diversen Schulden bei New Yorker Kreditthaien alle in Gefahr bringt. Spannender Mafiosi-Film von Martin Scorsese mit Harvey Keitel und Robert De Niro in den Hauptrollen. Themen wie Loyalität, Familie, Freundschaft und Katholizismus werden hier mit der harten Realität organisierter Kriminalität kontrastiert. – Vincent Lohse



US 1973
FSK 16
112 Min.
OmU
35 mm
R: Martin Scorsese
D: Robert De Niro, Harvey Keitel, David Proval

Plein Soleil/ Nur die Sonne war Zeuge

Dienstag, 03.05.2022, 20:30 Uhr, Pollux

Der Millionenerbe Philippe Greenleaf und sein ambitionierter, doch armer Freund Tom Ripley genießen das luxuriöse wie entspannte Leben an den Küsten des Mittelmeers. Philippe wird Ripley überdrüssig, doch der möchte das Dolce Vita nicht aufgeben – auch wenn es Mord bedeutet.

Der junge, bildschöne Alain Delon fasziniert in seiner Durchbruchrolle als eiskalter Narziss, der Polizei und Freunde hinter Licht führt. Diese klassisch gewordene Verfilmung des Krimis „The Talented Mr. Ripley“ von Patricia Highsmith ist eine leckere Vorkost auf den Sommerurlaub und zugleich eine nervenkitzelnde Einladung zum perfekten Mord. – Philipp Bert



FR 1960
FSK 16
118 Min.
DF
35mm
R: René Clément
D: Alain Delon, Maurice Ronet, Marie Laforêt

Serienkiller in New York: Überraschungsfilm

Donnerstag, 12.05.2022, 20:30 Uhr, Pollux

New York ist der Schauplatz einer glühenden Affäre. Verbrechen und Leidenschaft trennt in diesem Film nur wenig. Mit dem Sujet (unerfüllter) weiblicher Begierde vertraut, adaptiert die preisgekrönte Regisseurin die Romanvorlage zu einer an manchen Stellen fast wie ein Stummfilm wirkenden, komplexen Studie voller Inszenierungen sexueller Motive und Intermezzi, die klug den Reiz der Gefahr auslotet. Eine einmalige Chance, diesen Film endlich wieder auf der großen Leinwand zu entdecken! – Franziska Müller



FSK 16
119 Min.
Omswed.U
35mm

Klassisches Kino auf 16mm

Donnerstag, 24.05.2022, 20:30 Uhr, Filmraum E2.122, Uni Paderborn

Der gezeigte Film enthält nicht nur den zweifellos berühmtesten Auftritt einer Zitrusfrucht in der Filmgeschichte, sondern steht felsenfest als einer der Grundpfeiler des amerikanischen Gangsterfilms. Martin Scorsese sah ihn mit zehn Jahren und benennt ihn als einen der Einflüsse auf seine Filme. Auch hier geht es schon um Aufstieg und Fall eines Gangsters. Blut und Bier vermischen sich bei diesem Großvater des Gangstergenres, der dank des energetischen Spiels seines legendären Hauptdarstellers und einem kreativen Umgang mit der Darstellung von Gewalt noch immer putzmunter ist. Eine der eisigsten und unvergesslichsten aller Schlusszenen rundet das Ganze ab. – Philipp Bert



FSK 12
83 Min.
OV
16mm

Französisches Double Feature - In Kooperation mit dem Seminar "300 Minuten Europa"

Dienstag, 31.05.2022, 19:00 Uhr, Pollux

In Zusammenarbeit mit dem Filmkurator Christoph Draxtra und seinem Seminar an der Uni Paderborn veranstalten wir ein unsichtbares Double-Feature. Die Filmtitel werden daher erst im Kinosaal bekanntgegeben, doch es sei verraten, dass beide Filme mittlerweile als Klassiker des französischen Kinos gelten, beide ihre Protagonisten im Verlaufe nur einen Tages verfolgen und beide in Paris spielen. Im ersten Film begegnen wir den Jugendlichen der Vororte, die aus Perspektivlosigkeit in die Kriminalität abdriften. Im zweiten Film wird für eine Frau in der Pariser Innenstadt sichtbar, dass auch auf ihrer scheinbaren Sonnenseite des Lebens nicht automatisch das Glück zu finden ist.



FSK 18
98Min/90Min.
OmU/Dt. Fassung
35mm

Eintrittspreise*

Parkett: 7€

Loge: 9€

Lux-Loge: 11€

*für unsere Filme im Pollux (außer anders angegeben)

Du kannst bei uns mitmachen!

Du schaust nicht nur gerne Filme, sondern möchtest auch gerne mal in die Arbeit der Kinobranche reinschnuppern? Ob Programmierung, Mediengestaltung, Social Media oder Eventorganisation – Komm vorbei und mach mit!

Ihr erreicht uns im Kino oder über:

Website: www.lichtblick-kino.de

E-Mail: programmokino.lichtblick@googlemail.com

Facebook: www.facebook.com/programmkinolichtblick

Instagram: [@programmkinolichtblick](https://www.instagram.com/programmkinolichtblick)

Twitter: [#kinolichtblick](https://twitter.com/kinolichtblick)

Wir freuen uns auf dich!

Medienpartner

